

Seniorenheim „Am Alboinplatz“
Friedrich-Wilhelm-Str.52

12 103 Berlin

Geschäftszeichen (bitte immer angeben)
II B 3 - Heimaufsicht

Dienstgebäude:
Turmstraße 21, Haus A
10559 Berlin
Telefon: +49 30 90229 3333
Telefax: +49 30 90229 3298
E-Mailadresse:
heimaufsicht@lageso.berlin.de
(nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur)

Datum: 14.10.2015

Prüfbericht vom 14.10.2015
gemäß § 17 Absatz 13 Wohnteilhabegesetz (WTG)

zur am 06.10.2015 durchgeführten Prüfung einer stationären Pflegeeinrichtung

Die Berliner Heimaufsicht prüft die Einhaltung von ordnungsrechtlichen Mindestanforderungen nach dem Berliner Wohnteilhabegesetz (WTG) und den dazu gehörenden Verordnungen (Wohnteilhabepersonalverordnung, Heimmindestbauverordnung, Heimmitwirkungsverordnung). Bei der Prüfung werden die Prüfrichtlinien nach § 17 Absatz 14 WTG zu Grunde gelegt. Die Prüfrichtlinien sind auf folgender Internetseite der Heimaufsicht zu finden:

<http://www.berlin.de/lageso/soziales/heimaufsicht>

Dieser Prüfbericht ist eine Beschreibung der am Tag der Einrichtungsbegehung durch die Berliner Heimaufsicht geprüften Anforderungen und festgestellten Sachverhalte. Die in diesem Prüfbericht enthaltenen Prüffeststellungen der Heimaufsicht stellen insofern lediglich eine Momentaufnahme dar. Eine Benotung wird nicht vorgenommen.

Um ein umfassendes Bild von einer Einrichtung zu erhalten, wird interessierten Verbraucherinnen und Verbrauchern empfohlen, die Einrichtung vor Ort zu besichtigen und Gespräche mit der Einrichtungsleitung, einzelnen Beschäftigten oder Bewohnerinnen und Bewohnern bzw. der Bewohnervertretung zu führen. Soweit Prüfergebnisse oder -feststellungen anderer Prüfinstanzen vorliegen, sollten diese zusätzlich zur Einsichtnahme herangezogen werden.

I. Informationen zur geprüften stationären Pflegeeinrichtung

Geprüfte Einrichtung:

Name: Seniorenheim „Am Alboinplatz“
Straße: Friedrich-Wilhelm-Str. 52, 12103 Berlin **Bezirk:** Tempelhof-Schöneberg
Telefon: 752 18 16 **Telefax:** 75 51 80 69
E-Mail-Adresse: mail@pflege-im-domizil.de **Internet:** www.Pflege-im-Domizil.de

Träger/Inhaber der Einrichtung:

Name: Hildegard und Frank Böttner GbR
Anschrift: Arnold-Schönberg-Ring 31, 14532 Kleinmachnow
Telefon: 752 34 93 **Telefax:** 75 51 80 69
E-Mail-Adresse: mail@pflege-im-domizil.de **Internet:** www.Pflege-im-Domizil.de

Einrichtungsart: vollstationäre Langzeiteinrichtung

Spezialisierungen / besondere Zielgruppen: keine

Anzahl der angezeigten **Plätze:** 51

II. Angaben zur durchgeführten Prüfung

In der genannten Einrichtung führte die Berliner Heimaufsicht am **06.10.2015** eine **Prüfung nach dem WTG** durch.

Bei der **Prüfung** handelte es sich um folgende **Art:**

- Erstprüfung** (erstmalige Prüfung bei Inbetriebnahme einer Einrichtung)
- Regelprüfung im Abstand von einem Jahr; die letzte Prüfung erfolgte am: 27.05.2014**
- anlassbezogene Prüfung (Anlassprüfung); Anlass war:**
- Teilprüfung**
- Teilprüfung mit Schwerpunkt; Schwerpunkt war:**
- Wiederholungsprüfung**

- angemeldet** **unangemeldet** **Prüfung zur Nachtzeit**

Prüfergebnisse der Berliner Heimaufsicht:

Die Prüfung erstreckte sich auf die in der nachfolgenden tabellarischen Darstellung gekennzeichneten Bereiche.

- Bei der Prüfung wurden Abweichungen von den Anforderungen nach dem WTG und den dazugehörigen Rechtsverordnungen festgestellt (Mängel).

<i>Geprüfte Inhalte gemäß Fragenkatalog A. der Prüfrichtlinien</i>	<i>Beschreibung der festgestellten Mängel und sonstige Anmerkungen zu Prüfergebnissen</i>
<input checked="" type="checkbox"/> Kapitel 1 (93 Fragen) Begehung der stationären Pflegeeinrichtung	Es wurden keine Mängel festgestellt.
<input checked="" type="checkbox"/> Kapitel 2 (38 Fragen) Hauswirtschaftliche Versorgung und Verpflegung	Es wurden keine Mängel festgestellt.
<input type="checkbox"/> Kapitel 3 (127 Fragen) Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung (Qualitätsmanagement)	
<input type="checkbox"/> Kapitel 4 (23 Fragen) Ärztliche und gesundheitliche Versorgung	
<input type="checkbox"/> Kapitel 5 (55 Fragen) Arzneimittel (Umgang mit Medikamenten)	
<input type="checkbox"/> Kapitel 6 (24 Fragen) Freiheitsentziehende Maßnahmen	
<input type="checkbox"/> Kapitel 7 (30 Fragen) Pflegedokumentation / Allgemein	
<input type="checkbox"/> Kapitel 8 (99 Fragen) Pflegedokumentation / Bewohnerbezogene Prüfung	
<input type="checkbox"/> Kapitel 9 (15 Fragen) Vertragswesen	

<input type="checkbox"/> Kapitel 10 (24 Fragen) Mitsprache- und Einsichtsrechte der Bewohnerinnen und Bewohner	
<input checked="" type="checkbox"/> Kapitel 11 (18 Fragen) Beschwerdemanagement/ Vorschlagswesen/ Zufriedenheitsbefragung	Es wurden keine Mängel festgestellt.
<input checked="" type="checkbox"/> Kapitel 12 (34 Fragen) Mitwirkung der Bewohnerinnen und Bewohner / Gespräch mit der Bewohnervertretung	Es wurden keine Mängel festgestellt.
<input type="checkbox"/> Kapitel 13 (31 Fragen) Einrichtungskonzept	
<input type="checkbox"/> Kapitel 14 (42 Fragen) Konzepte zur Pflege und sozialen Betreuung (einschl. Sterbebegleitung, Pflege von Bewohnerinnen und Bewohnern der „Phase F / Wachkoma“)	
<input type="checkbox"/> Kapitel 15 (16 Fragen) Hauswirtschaftskonzept	
<input type="checkbox"/> Kapitel 16 (30 Fragen) Hygiene- und Notfallregelungen	
<input type="checkbox"/> Kapitel 17 (25 Fragen) Aufzeichnungspflichten zur Verwaltung der für die Bewohnerinnen und Bewohner verwalteten Gelder und Wertsachen	
<input checked="" type="checkbox"/> Kapitel 18 (8 Fragen) Geld- und geldwerte Leistungen an Leistungserbringer und eingesetzte Personen	Es wurden keine Mängel festgestellt.
<input type="checkbox"/> Kapitel 19 (50 Fragen) Personalausstattung	

<input checked="" type="checkbox"/> Kapitel 20 (37 Fragen) Dienstplangestaltung	<p>Es wurde ein Mangel festgestellt.</p> <p>Es konnte an Hand des Dienstplans nicht nachgewiesen werden, dass am 20.08.2015 im Frühdienst eine Pflegefachkraft in der Einrichtung im Dienst war.</p> <p>Laut § 8 Absatz 4 WTG-Personalverordnung hat der Leistungserbringer sicherzustellen, dass zu jeder Tages- und Nachtzeit mindestens eine Pflegefachkraft in der Einrichtung anwesend ist.</p> <p>Dieser Mangel ist als ein schwerwiegender Mangel zu werten, da bestimmte pflegerische Aufgaben ausschließlich von Pflegefachkräften wahrgenommen werden dürfen.</p> <p>Der Mangel wurde erstmalig festgestellt.</p>
<input type="checkbox"/> Kapitel 21 (35 Fragen) Einarbeitung, Fort- und Weiterbildung	

Anmerkungen zu den vorstehenden Prüfergebnissen:

keine

III. Veröffentlichung des Prüfberichts und der Gegendarstellung

Die Berliner Heimaufsicht hat dem Leistungserbringer (Einrichtungsträger) diesen Prüfbericht übersandt und ihm Gelegenheit gegeben, innerhalb einer Frist von zwei Wochen dazu eine Gegendarstellung abzugeben. Die Gegendarstellung soll sich auf die von der Heimaufsicht getroffenen Prüffeststellungen beziehen. In der Gegendarstellung kann beispielsweise dargestellt werden, ob und inwieweit seitens der Einrichtung die zum Prüfungszeitpunkt festgestellten Mängel zwischenzeitlich abgestellt wurden.

Die Gegendarstellung liegt mit Schreiben vom 16.11.2015 vor.

Der Prüfbericht enthält keine personenbezogenen Daten der Bewohnerschaft und der zur Leistungserbringung eingesetzten Personen. Es erfolgte die Anonymisierung der Daten gemäß § 17 Absatz 13 Satz 3 WTG.

Die Heimaufsicht hat diesen Prüfbericht und die Gegendarstellung gemäß § 6 Absatz 3 WTG auf ihrer Internetseite veröffentlicht:

<http://www.berlin.de/lageso/soziales/heimaufsicht/pruefberichte/index.php>